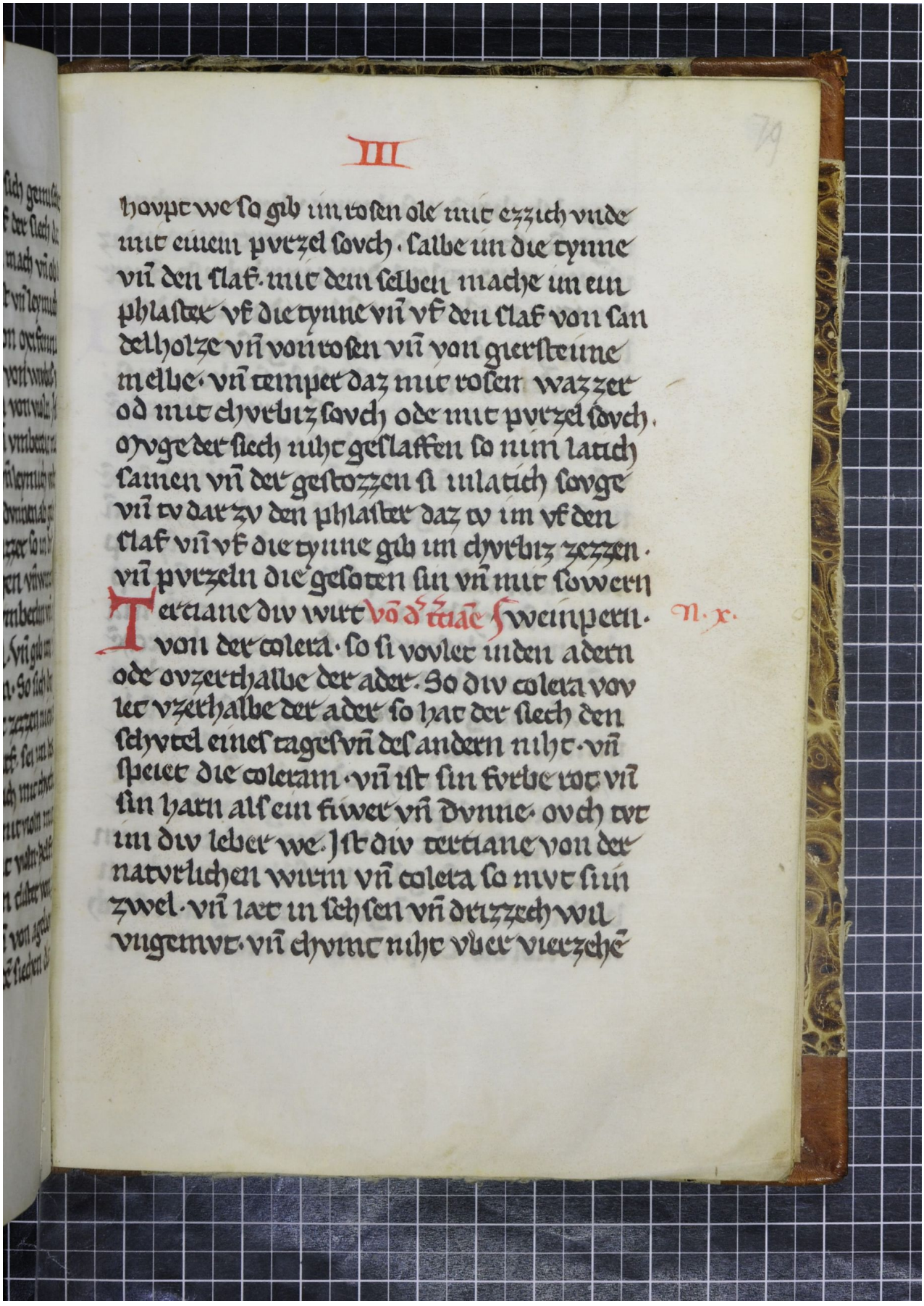
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=276
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



III

hovpt we so gib im rosen ole mit ezzich vnde
mit einem pvrzel sovch. salbe im die tynne
vñ den slaf. mit dem selben mache im ein
phlaster vf die tynne vñ vf den slaf von san
delholze vñ von rosen vñ von giersteime
melbe. vñ temper daz mit rosen wazzer
od mit chvrbiz sovch ode mit pvrzel sovch.
Mvge der siech niht geslaffen so nim latich
samen vñ der gestozzen si in latich sovge
vñ tv darzv den phlaster daz tv im vf den
slaf vñ vf die tynne gib im chvrbiz zezzen.
vñ pvrzeln die gesoten sin vñ mit sowern
Terciane div wirt vō d' tertiāe s weinpern. n. x.
von der colera. so si vovlet in den adern
ode ovzerthalbe der ader. So div colera vov
let vzerhalbe der ader so hat der siech den
schvtel eines tages vñ des andern niht. vñ
speiet die coleram. vñ ist sin fvrbe rot vñ
sin harn als ein fiwer vñ dvnne. ovch tvt
im div leber we. Ist div terciane von der
natvrlichen wirm vñ colera so mvt si in
zwel. vñ laet in sehsen vñ drizzech wil
vngemvt. vñ chvmt niht vber vierzehē